

# Baunit Ceramic S

## Fugenmörtel im Schlammverfahren



- für nicht saugende, glatte Beläge
- Wasserabweisend
- hoch flexibel

**Produkt** Hydrophobierter, elastifizierter Spezialfugenmörtel zum Verfugen von Bekleidungen (Klinkerriemchen u.a.) im Schlammverfahren. Systemkomponente des Baunit CeramicSystems.

**Zusammensetzung** Hydraulisches Bindemittel, Füllstoffe, Farbpigmente, Zusätze.

**Eigenschaften** Gut verarbeitbarer Fugenmörtel mit angepasster, hoher Festigkeit, gutem Wasserrückhaltevermögen und sehr guter Untergrund- und Flankenhaftung. Nach der Erhärtung schlagregendicht, wasserabweisend, witterungs- und frostbeständig.

**Anwendung** Zum Verfugen von verklebten Bekleidungen, sowie zum nachträglichen Verfugen von Sichtmauerwerk (z. B. aus Ziegeln, Klinkern, Kalksandsteinen, Betonsteinen). Geeignet für widerstandsfähige und witterungsbeständige Oberflächen, auch im Sockelbereich.

<b>Technische Daten</b>	Farbe:	siehe Farbfächer
	Brandverhalten:	A1 nicht brennbar
	Festigkeitsklassen:	M 10 nach DIN EN 998-2
	Verarbeitungszeit:	ca. 2 h
	Max. Fugenbreite:	20 mm
	Min. Fugenbreite:	5 mm
	Druckfestigkeit:	≥ 10 N/mm <sup>2</sup>
	Wasseraufnahme:	≤ 0,40 kg/(m <sup>2</sup> min.0,5)
	Verbundfestigkeit:	≥ 0.1 MN/m <sup>3</sup>
	Trockenrohdichte:	ca. 1600 kg/m <sup>3</sup>
	Wärmeleitzahl:	≤ 0.820 W/mK und ≤ 0.890 W/mK (für P = 50 %) (für P = 90 %)
	Wasserdampfdiffusion:	15/35 (Tabellenwert)
	Qualitätskategorie:	Professional

	25 kg
Körnung	0 mm - 1 mm
Verbrauch	ca. 4 kg/m <sup>2</sup> - 6.5 kg/m <sup>2</sup> je nach Belagsformat
Ergiebigkeit	ca. 15 l/25kg

**Lieferform** 25kg Sack, 42 Sack= 1.050kg/Palette

**Lagerung** Trocken und frostfrei ca. 12 Monate lagerfähig.

**Qualitätssicherung** Eigenüberwachung durch unsere Werklabors.

**Einstufung lt. Chemikaliengesetz** Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und Rates vom 18.12.2006) unter [www.baunit.com](http://www.baunit.com) oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.

<b>Untergrund</b>	Der Untergrund muss tragfähig, frostfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein. Die Fugen sind mindestens 5mm tief auszukratzen und so zu reinigen, dass ein guter Haftverbund des Fugenmörtels gewährleistet ist.
<b>Verarbeitung</b>	Baumit Ceramic S mit 4,5-5,5l/Sack mit Elektrorührwerk oder Zwangsmischer anmischen, bis ein knollenfreier, gleichmäßiger, geschmeidiger Mörtel entsteht. Um Farbdifferenzen zu vermeiden, immer mit gleicher Wassermenge anmischen und während der Verarbeitung kein weiteres Wasser zugeben. Keine anderen Materialien (z. B. Frostschutzmittel) zumischen. Den verarbeitungsfertigen Mörtel mit dem Fugengummi oder Schwammbrett in die Fugen einschlämmen. Auf vollständige Fugenverfüllung achten. Vor dem Antrocknen von Mörtelresten auf der Fläche mit Fugenschwamm nachwaschen. Nach dem Ansteifen Fläche schleierfrei nachwaschen.
<b>Allgemeines und Hinweise</b>	Um Schattierungen im Fugenbild zu vermeiden, ist auf eine einheitliche Wasserdosierung und einheitliche Fugentiefen und -breiten zu achten. Der Materialbedarf für ein Objekt ist in einer Charge zu bestellen; bei Nachlieferungen ist mit der zuvor gelieferten Ware zu mischen. Die Farbtöne können in Abhängigkeit vom jeweiligen Herstellwerk durch die Verwendung natürlicher Rohstoffe variieren. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind (Zugluft) verarbeiten oder die Fläche entsprechend schützen. Die Verarbeitung bei unterschiedlichen Austrocknungsbedingungen kann Farbveränderungen zur Folge haben, die keine Materialbeanspruchung rechtfertigen. Frische Mörtelfugen sind mindestens 2 Tage vor dem Austrocknen und anderen schädigenden Einflüssen zu schützen. Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Material-, Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten.

---

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.